

Presse Information

München, 17. Juli 2023

Krankenstand in Bayern stark gestiegen

Deutliche Zunahme bei Atemwegserkrankungen

Regionale Unterschiede bei den Krankheitstagen nehmen zu

Die erwerbstätigen Mitglieder der Betriebskrankenkassen (BKK) in Bayern meldeten sich im Jahr 2022 mit 20,5 Kalendertagen deutlich häufiger krank als im Vorjahr (16,2 Tage). Haupttreiber des Anstiegs waren die Krankheiten des Atmungssystems, die auf 4,9 AU-Tage zulegten. Der Krankenstand unterscheidet sich in Bayern wie auch bundesweit stark; tendenziell ist im Freistaat ein Nord-Süd-Gefälle in der Krankheitslast zu beobachten. Der BKK Landesverband Bayern hat die Arbeitsunfähigkeitsstatistik 2022 des BKK Dachverbandes krankheitsbezogen und regional ausgewertet.

Atemwegserkrankungen stark angestiegen

Die Pandemie hat ihre Spuren hinterlassen: Von den durchschnittlich 20,5 Krankheitstagen pro Jahr in Bayern entfielen mit 4,9 Kalendertagen fast ein Viertel auf Atemwegserkrankungen. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Anstieg um 270 Prozent! An zweiter Stelle folgen Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems, die leicht auf 3,9 Tage zurückgingen.

Weiterhin auf dem Vormarsch sind die psychischen Erkrankungen, die in Bayern mit 2,9 Tagen den dritten Platz in der Diagnosestatistik einnehmen. Sie sind besonders langwierig: Gut 40 Tage pro Fall werden im Durchschnitt bei einer psychischen Erkrankung gezählt. Große Unterschiede gibt es zwischen den Geschlechtern: Bei Frauen werden psychische Störungen um 50 Prozent weitaus häufiger diagnostiziert. Es wird vermutet, dass Frauen offener mit dem Krankheitsbild umgehen als Männer. Ein offenerer Umgang mit psychischen Erkrankungen wird von Expertinnen und Experten seit Jahren allgemein als Grund für den Anstieg bestätigt.

Die Streuung der Krankheitstage innerhalb Bayerns nimmt zu

Innerhalb Bayerns liegen die Regierungsbezirke Oberfranken mit 24,6 Tagen und Unterfranken mit 24,1 Tagen über dem Bundesdurchschnitt. Die wenigsten AU-Tage gab es in Oberbayern mit 17,9 Tagen. Damit hat sich die Spannweite der Fehlzeiten nach Bezirken von gut fünf auf knapp sieben Kalendertage deutlich vergrößert.

Auf Kreisebene sind deutlich größere Unterschiede zu beobachten. Hier stechen die Städte Kronach und Schweinfurt sowie der Landkreis Coburg mit jeweils 28,2 Kalendertagen hervor. Die Stadt München weist mit 14,7 AU-Tagen fast halb so viele Fehltag auf. Es folgen die Landkreise München (15,4 Tage), Ebersberg (15,9 Tage) und Starnberg (16,2 Tage). Die Landkreise Regensburg (20,7 Tage) und Würzburg (20,5 Tage) entsprechen mit ihrer Krankheitslast in etwa dem bayernweiten Durchschnitt.

Eine Gesamtübersicht der regionalen Fehlzeitenstatistik der beschäftigten BKK-Mitglieder nach allen Kreisen und Landkreisen findet sich im Tabellenanhang der Pressemitteilung.

Gesundheit fördern

Die Betriebskrankenkassen in Bayern unterstützen ihre Versicherten dabei, gesund zu bleiben und im Krankheitsfall wieder gesund zu werden. Informationen zur betrieblichen Gesundheitsförderung, zu Präventionsangeboten in Lebenswelten und zu innovativen Versorgungsangeboten finden Sie unter www.bkk-bayern.de und www.bkk-gesundheit.de.

Hintergrund zu den Daten:

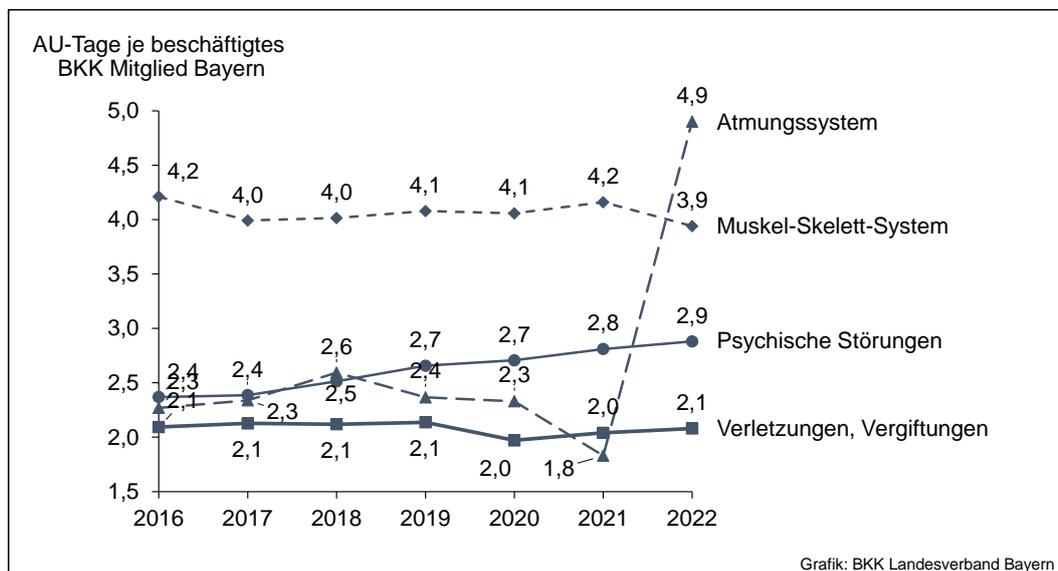
Seit über vierzig Jahren analysieren die Betriebskrankenkassen den Krankenstand in Deutschland. In die repräsentative Auswertung für das Jahr 2022 flossen die Daten von rund 42 Prozent der über 2,5 Millionen BKK Versicherten in Bayern ein. Grundlage der Arbeitsunfähigkeitsstatistik sind jeweils Kalendertage. Bei der Berechnung des Krankenstands werden deshalb 365 Tage zugrunde gelegt.

Der BKK Landesverband Bayern vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts die Interessen der Betriebskrankenkassen und ihrer Versicherten in Bayern. Aktuell zählt der BKK Landesverband Bayern 16 Betriebskrankenkassen als Mitglieder mit rund 3,4 Millionen Versicherten (Kassensitz). In Bayern selbst leben über 2,5 Millionen Menschen, die bei einer Betriebskrankenkasse (BKK) versichert sind. Damit verfügen die Betriebskrankenkassen im Freistaat über einen GKV-Marktanteil von rund 22 Prozent.

Webseite: www.bkk-bayern.de

 [@BKKLVBayern](https://twitter.com/BKKLVBayern)

 [@BKKLandesverbandBayern@mastodon.social](https://mstdn.social/@BKKLandesverbandBayern)

Grafik- und Tabellenanhang:**Entwicklung der Krankheitstage der vier größten Diagnosegruppen****Krankheitstage beschäftigte Mitglieder BKK Bayern nach Diagnosen 2022**

Diagnosehauptgruppe	Ge- schlecht	Durch- schnittsalter (in Jahren)	AU-Tage je Beschäft- igte/r	Tage je Fall	Kranken- stand
Psychische Störungen	Männer	42,0	2,3	40,6	0,6
Psychische Störungen	Frauen	41,9	3,5	40,0	1,0
Psychische Störungen	Gesamt	42,0	2,9	40,3	0,8
Krankheiten des Atmungssystems	Männer	42,0	4,6	6,9	1,3
Krankheiten des Atmungssystems	Frauen	41,9	5,3	7,1	1,5
Krankheiten des Atmungssystems	Gesamt	42,0	4,9	7,0	1,3
Krankheiten des Mus- kel-Skelett-Systems	Männer	42,0	4,3	18,0	1,2
Krankheiten des Mus- kel-Skelett-Systems	Frauen	41,9	3,6	20,8	1,0
Krankheiten des Mus- kel-Skelett-Systems	Gesamt	42,0	3,9	19,1	1,1
Verletzungen, Vergif- tungen	Männer	42,0	2,4	19,5	0,7
Verletzungen, Vergif- tungen	Frauen	41,9	1,7	20,3	0,5
Verletzungen, Vergif- tungen	Gesamt	42,0	2,1	19,8	0,6
GESAMT	Männer	42,0	19,8	11,5	5,4
GESAMT	Frauen	41,9	21,3	11,5	5,8
GESAMT	Gesamt	42,0	20,5	11,5	5,6

AU-Tage und Krankenstand je beschäftigtes BKK Mitglied nach Regierungsbezirken in Bayern 2022

Bezirk	AU-Tage je Beschäftigte/n	Krankenstand
Oberfranken	24,6	6,75
Unterfranken	24,1	6,60
Oberpfalz	21,3	5,83
Schwaben	21,1	5,79
Mittelfranken	21,1	5,77
Niederbayern	20,9	5,73
Oberbayern	17,9	4,90
Bayern gesamt	20,5	5,62
Bund gesamt	22,6	6,20

AU-Tage und Krankenstand je beschäftigtes Mitglied in Bayern 2022 (nach Kreisen, alphabetisch)

Kreis	Durchschnitts- alter (in Jahren)	AU-Tage je Beschäftigte/n	Krankenstand (Basis 365 Tage)
Aichach-Friedberg	41,8	19,6	5,36
Altötting	41,6	19,5	5,33
Amberg (kreisfreie Stadt)	42,8	23,7	6,50
Amberg-Sulzbach	41,9	22,3	6,10
Ansbach (kreisfreie Stadt)	43,3	24,1	6,62
Ansbach (Landkreis)	42,1	22,4	6,14
Aschaffenburg (kreisfreie Stadt)	42,2	23,2	6,35
Aschaffenburg (Landkreis)	43,1	24,0	6,57
Augsburg (kreisfreie Stadt)	41,2	22,2	6,08
Augsburg (Landkreis)	42,2	21,3	5,84
Bad Kissingen	42,5	26,5	7,26
Bad Tölz-Wolfratshausen	42,5	16,9	4,63
Bamberg (kreisfreie Stadt)	41,4	22,9	6,28
Bamberg (Landkreis)	42,7	24,6	6,74
Bayreuth (kreisfreie Stadt)	40,2	16,8	4,60
Bayreuth (Landkreis)	42,1	23,5	6,44
Berchtesgadener Land	41,9	18,7	5,11
Cham	42,2	22,7	6,21
Coburg (kreisfreie Stadt)	43,0	26,9	7,36
Coburg (Landkreis)	43,6	28,2	7,72
Dachau	42,4	18,8	5,14
Deggendorf	41,6	21,6	5,91
Dillingen an der Donau	42,4	23,3	6,38
Dingolfing-Landau	41,1	20,1	5,51
Donau-Ries	41,3	21,5	5,88
Ebersberg	43,0	15,9	4,35
Eichstätt	41,6	19,8	5,43

Kreis	Durchschnitts- alter (in Jahren)	AU-Tage je Beschäft- igte/n	Krankenstand (Basis 365 Tage)
Erding	41,8	18,7	5,13
Erlangen (kreisfreie Stadt)	42,8	17,8	4,87
Erlangen-Höchstadt	43,2	19,4	5,30
Forchheim	42,6	22,3	6,12
Freising	41,6	17,5	4,78
Freyung-Grafenau	40,8	22,5	6,15
Fürstenfeldbruck	42,8	17,6	4,83
Fürth (kreisfreie Stadt)	42,5	22,1	6,05
Fürth (Landkreis)	43,2	21,9	5,99
Garmisch-Partenkirchen	42,6	18,7	5,13
Günzburg	41,9	21,8	5,96
Haßberge	42,5	26,3	7,21
Hof (kreisfreie Stadt)	43,5	24,8	6,79
Hof (Landkreis)	44,0	25,3	6,93
Ingolstadt (kreisfreie Stadt)	41,6	21,3	5,84
Kaufbeuren (kreisfreie Stadt)	40,8	21,9	5,99
Kelheim	41,5	20,3	5,57
Kempten (Allgäu) (kreisfreie Stadt)	40,8	19,6	5,36
Kitzingen	42,0	22,3	6,12
Kronach	43,2	28,2	7,72
Kulmbach	42,8	24,0	6,56
Landsberg am Lech	43,0	17,3	4,75
Landshut (kreisfreie Stadt)	41,0	20,0	5,47
Landshut (Landkreis)	41,1	19,3	5,29
Lichtenfels	42,6	26,4	7,24
Lindau (Bodensee)	43,6	18,5	5,07
Main-Spessart	42,7	23,5	6,42
Memmingen (kreisfreie Stadt)	41,5	23,2	6,35
Miesbach	42,4	18,4	5,03
Miltenberg	42,6	25,7	7,05
Mühlendorf am Inn	41,7	20,3	5,57
München	43,4	15,4	4,21
München (kreisfreie Stadt)	40,7	14,7	4,04
Neuburg-Schrobenhausen	41,4	21,6	5,91
Neumarkt in der Oberpfalz	41,7	20,8	5,70
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	42,1	23,4	6,42
Neustadt a.d.Waldnaab	42,0	22,8	6,25
Neu-Ulm	42,3	21,9	6,01
Nürnberg (kreisfreie Stadt)	41,7	20,8	5,70
Nürnberger Land	43,1	20,7	5,67
Oberallgäu	42,4	20,9	5,71
Ostallgäu	42,1	20,2	5,52
Passau (kreisfreie Stadt)	41,4	20,2	5,53
Passau (Landkreis)	41,4	21,9	6,00

Kreis	Durchschnittsalter (in Jahren)	AU-Tage je Beschäftigte/n	Krankenstand (Basis 365 Tage)
Pfaffenhofen a.d.Ilm	41,5	21,1	5,77
Regen	41,3	22,2	6,07
Regensburg (kreisfreie Stadt)	40,5	18,6	5,09
Regensburg (Landkreis)	42,4	20,7	5,67
Rhön-Grabfeld	42,6	25,8	7,06
Rosenheim (kreisfreie Stadt)	40,7	18,4	5,04
Rosenheim (Landkreis)	42,3	17,9	4,91
Roth	42,5	21,7	5,95
Rottal-Inn	41,2	20,1	5,51
Schwabach (kreisfreie Stadt)*			
Schwandorf	41,9	22,1	6,07
Schweinfurt (kreisfreie Stadt)	42,9	28,2	7,71
Schweinfurt (Landkreis)	43,0	25,1	6,87
Starnberg	44,0	16,2	4,43
Straubing (kreisfreie Stadt)	41,6	23,9	6,56
Straubing-Bogen	41,8	21,8	5,98
Tirschenreuth	42,1	23,3	6,38
Traunstein	42,2	20,2	5,52
Unterallgäu	41,3	19,2	5,25
Weiden in der Oberpfalz (kreisfreie Stadt)	42,4	25,3	6,92
Weilheim-Schongau	42,3	20,2	5,54
Weißenburg-Gunzenhausen	42,3	24,4	6,70
Wunsiedel im Fichtelgebirge	43,4	25,3	6,94
Würzburg (kreisfreie Stadt)	40,4	18,0	4,93
Würzburg (Landkreis)	42,8	20,4	5,60
Bayern gesamt	42,0	20,5	5,62

*Aus Datenschutzgründen werden Gruppen mit weniger als 50 Mitgliedern o. Datenzeilen mit weniger als 5 Fällen nicht dargestellt.